

Heiße Diskussionen im Internet

## **„Die Papstkirche ist ihrem Wesen nach antichristlich“**

Während über Deutschlands Medien noch immer ein lähmendes Schweigen liegt (der Schock sitzt offenbar tief), sind in zahlreichen anderen Ländern bereits heiße Diskussionen im Gange über die Frage: „Wie christlich ist die Kirche?“ Anlass ist die Klage, die *Freie Christen für den Christus der Bergpredigt in allen Kulturen weltweit* vor kurzem gegen das Erzbistum Freiburg eingereicht haben. Sie fordern, wie berichtet ([www.christus-oder-kirche.de](http://www.christus-oder-kirche.de)), dass der katholischen Kirche untersagt werden soll, sich weiter „christlich“ zu nennen.

In spanischer Sprache etwa liefern sich Befürworter und Gegner der Kirche bereits heiße Netz-Wortgefechte auf weit über 20 Internetforen und Zeitungen von Spanien über Argentinien bis nach Chile und in die USA. Ähnliches gilt in französischer Sprache für Frankreich, Belgien und Kanada oder auf Englisch insbesondere für die USA.

Besonders überraschend ist das Echo in Polen, das bisher als stramm katholisches Land galt. Auf [wolnemedi.net](http://wolnemedi.net) z.B. gibt es bis zur Stunde so gut wie niemand, der die Kirche verteidigt; einige vermuten allenfalls, dass die *Freien Christen* wohl zu den Protestanten zu zählen seien (sie werden in wenigen Tagen merken, dass dies nicht so ist). „Wenn diese Leute damit durchkommen“, schreibt ein Diskussionsteilnehmer, „dann werden wir uns auf viele Änderungen gefasst machen dürfen.“ Und ein anderer vermutet: „Vielleicht ist das der Beginn vom Ende der katholischen Kirche?“

Doch auch die Druckmedien bleiben nicht untätig. Die nach eigener Aussage „nichtklerikale“ Wochenzeitung *Fakty i mity* (Fakten und Mythen, [www.faktyimity.pl](http://www.faktyimity.pl)) reagierte am 2.10.2009 unter der Überschrift „Antichristliche Kirche“ auf eine Leseranfrage und sammelte selbst auf einer ganzen Seite Argumente, weshalb „die Papstkirche ihrem Wesen nach antichristlich“ sei. Die Macht der Kirche beruhe auf Feuer und Schwert, ihre Rituale und Strukturen seien nicht biblisch, sondern heidnisch begründet und ihr Gründer sei nicht Petrus, sondern Kaiser Konstantin gewesen.

Man darf gespannt sein, wie lange die durch den Wahlkampf abgelenkten und großteils offenbar doch noch kirchenbeeinflussten Medien in Deutschland das Thema unter Verschluss halten können – vor allem, wenn in wenigen Tagen auch die Lutherkirche verklagt werden wird ...

Nähere Informationen: [www.christus-oder-kirche.de](http://www.christus-oder-kirche.de), Telefon 09391-50 42 13